

Amt der Tiroler Landesregierung

Landessanitätsdirektion

Innsbruck, am 21. Februar 2022, Version 4.0



EU-digitales COVID 19- IMPF-Zertifikat

Information zur Nachtragung von COVID-19-Impfungen in den E-Impfpass

Bitte wählen Sie aus und klicken Sie auf jene Überschrift, die auf Sie zutrifft:

[Ich habe eine Sozialversicherungsnummer](#)

[Ich habe keine Sozialversicherungsnummer, jedoch habe ich einen Meldezettel](#)

[Ich habe keine Sozialversicherungsnummer und keinen Meldezettel](#)

Eine Sozialversicherungsnummer ist vorhanden

Nachtragungen oder Korrekturen für COVID-19 Impfungen, die innerhalb Österreichs durchgeführt wurden:

- Bitte wenden Sie sich an: [Grünerpass: AGES - TForms](#)
- Alternativ können Sie auch Ihre Impfstelle (HausärztIn, Landes-Impfstellen, etc.), bei der Sie Ihre Impfung erhalten haben, aufsuchen und um einen Nachtrag ersuchen.

Nachtragungen von COVID-19 Impfungen, die außerhalb von Österreich durchgeführt wurden:

- Bitte wenden Sie sich an einen niedergelassenen Arzt (kostenpflichtig) **oder** an die Bezirksverwaltungsbehörde Ihres Wohnsitzes:

Nacherfassung der COVID-19 Impfungen in einer Bezirksverwaltungsbehörde

Für die Nachtragung einer Covid-Impfung ist eine Sozialversicherungsnummer erforderlich. Dann ist eine rückwirkende Eintragung Ihrer Impfung in den elektronischen Impfpass (ELGA) durch die Wohnsitz-Bezirksverwaltungsbehörde möglich.

Senden Sie eine E-Mail an die zuständige Bezirksverwaltungsbehörde:

- Bezirk Innsbruck-Land: bh.innsbruck@tirol.gv.at
- Bezirk Landeck: bh.landeck@tirol.gv.at
- Bezirk Kitzbühel: bh.kitzbuehel@tirol.gv.at
- Bezirk Imst: bh.imst@tirol.gv.at
- Bezirk Schwaz: bh.schwaz@tirol.gv.at
- Bezirk Reutte: bh.reutte@tirol.gv.at
- Bezirk Kufstein: bh.kufstein@tirol.gv.at
- Bezirk Lienz: bh.lienz@tirol.gv.at
- Innsbruck-Stadt: post.buergerservicer@innsbruck.gv.at

Betreff:

„Nacherfassung meiner COVID-19 Impfung“

Text:

Kopieren Sie den folgenden Text und fügen Sie diesen in das Mail ein: *„Hiermit ersuche ich um Nacherfassung meiner COVID-19 Impfung.“*

Geben Sie im Mail Name, Geschlecht, Geburtsdatum und Sozialversicherungsnummer bekannt.

Beschreiben Sie jede Impfung einzeln mit

- Datum der Impfung
- Name des Impfstoffs
- Chargennummer des Impfstoffes
- genauen Ortsangabe der Impfung (z.B. Johanniter-Impfzentrum im Landkreis München, Keltenring 16, 82041 Oberhaching, Deutschland)
- Name des/r impfenden Arztes/Ärztin

Anlagen:

Fügen Sie eine Kopie Ihres Reisepasses, Ihrer eCard und Ihres analogen Impfpasses (Identifikations-Seite/Seite der Covid-19 Impfungen) und falls vorhanden der Impfkärtchen (ein ausländisches Zertifikat ist nicht immer ausreichend!) bei.

- ➔ **Sobald Ihr Antrag bearbeitet ist, bekommen Sie eine Abschlussinformation per Mail. Nach der Erledigung durch die Bezirksverwaltungsbehörde können Sie einen Ausdruck Ihres EU-digitalen COVID-19 Impf-Zertifikats in Apotheken erhalten.**
-

Eine Sozialversicherungsnummer ist nicht vorhanden

Wenn Sie noch keinen Meldezettel haben, beginnen Sie hier:

Wenn Sie keinen Meldezettel haben, müssen Sie eine Eintragung in das Register beim Bundesministerium für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort per E-Mail beantragen:
post.szrb@bmdw.gv.at

Senden Sie eine E-Mail an das Bundesministerium für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort (Hinweis: Alternativ zum E-Mail-Antrag können Sie auch Ihr Gemeindeamt aufsuchen):

Betreff

„Eintrag in das Ergänzungsregister für natürliche Personen (ERnP)“

Text:

Kopieren Sie den folgenden Text und fügen Sie diesen in das Mail ein: *„Hiermit beantrage ich den Eintrag in das Ergänzungsregister für natürliche Personen.“*

Meine Wohnadresse lautet: [Fügen Sie Ihre Wohnadresse hinzu, d.h. Straßename, Hausnummer, Postleitzahl, Ort]

Anlagen:

Fügen Sie eine Kopie Ihres Reisepasses bei.

Laden Sie dieses [Formular](#) herunter, füllen Sie es aus und hängen Sie es an Ihre E-Mail an.
[Hier finden Sie das Merkblatt bzw. eine Ausfüllhilfe.](#)

Wenn Sie bereits einen Meldezettel haben, beginnen Sie hier:

Um eine digitale EU-Impfbescheinigung zu erhalten, benötigen Sie eine Sozialversicherungsnummer.

Wenn Sie diese nicht haben, können Sie sie per E-Mail bei der Österreichischen Gesundheitskasse beantragen. Österreichische Gesundheitskasse (ÖGK):
stammdatenverwaltung-18@oegk.at

Betreff:

„Antrag auf Zuteilung einer Sozialversicherungsnummer“.

Text:

Kopieren Sie den folgenden Text und fügen Sie ihn in den Text der E-Mail ein: *„Hiermit beantrage ich eine Sozialversicherungsnummer, um Zugang zum e-Impfpass zu erhalten.“*

Meine Wohnadresse lautet: [Fügen Sie Ihre Wohnadresse hinzu, d.h. Straßename, Hausnummer, Postleitzahl, Ort]

Anlagen:

Fügen Sie eine Kopie Ihres Reisepasses bei.

Alternativ können Sie auch Kundenservicestellen der Österreichischen Gebietskrankenkasse in den Bezirken aufsuchen und vor Ort ein Ansuchen zur Ausstellung einer Sozialversicherungsnummer, um Zugang zum e-Impfpass zu erhalten, stellen.

ÖGK Kundenservicestellen:

<https://www.gesundheitskasse.at/cdscontent/?contentid=10007.855454>

oder

eine schriftliche Eingabe an die

Österreichische Gesundheitskasse
Melde- und Beitragsabteilung
Klara-Pölt-Weg 2
6020 Innsbruck

Nacherfassung einer COVID-19 Impfung in einer Bezirksverwaltungsbehörde

Sobald Sie Ihre Sozialversicherungsnummer erhalten haben, ist eine rückwirkende Eintragung Ihrer Impfung in den elektronischen Impfpass (ELGA) durch Ihrer Wohnsitz-Bezirksverwaltungsbehörde möglich.

Senden Sie eine E-Mail an die zuständige Bezirksverwaltungsbehörde:

- Bezirk Innsbruck-Land: bh.innsbruck@tirol.gv.at
- Bezirk Landeck: bh.landeck@tirol.gv.at
- Bezirk Kitzbühel: bh.kitzbuehel@tirol.gv.at
- Bezirk Imst: bh.imst@tirol.gv.at
- Bezirk Schwaz: bh.schwaz@tirol.gv.at
- Bezirk Reutte: bh.reutte@tirol.gv.at
- Bezirk Kufstein: bh.kufstein@tirol.gv.at
- Bezirk Lienz: bh.lienz@tirol.gv.at
- Innsbruck-Stadt: post.buergerservicer@innsbruck.gv.at

Betreff:

„Nacherfassung meiner COVID-19 Impfung“

Text:

Kopieren Sie den folgenden Text und fügen Sie ihn in den Text der E-Mail ein: *„Hiermit ersuche ich um Nacherfassung meiner COVID-19 Impfung.“*

Geben Sie im Mail Name, Geschlecht, Geburtsdatum und Sozialversicherungsnummer bekannt.

Beschreiben Sie jede Impfung einzeln mit

- Datum der Impfung
- Name des Impfstoffs
- Chargennummer des Impfstoffes

- genauen Ortsangabe der Impfung (z.B. Johanniter-Impfzentrum im Landkreis München, Keltenring 16, 82041 Oberhaching, Deutschland)
- Name des/r impfenden Arztes/Ärztin

Anlagen:

Fügen Sie eine Kopie Ihres Reisepasses, Ihrer eCard und Ihres analogen Impfpasses (Identifikations-Seite/Seite der Covid-19 Impfungen) und falls vorhanden der Impfkärtchen (ein ausländisches Zertifikat ist nicht immer ausreichend!) bei.

➔ Sobald Ihr Antrag bearbeitet ist, bekommen Sie eine Abschlussinformation per Mail. Nach der Erledigung durch die Bezirksverwaltungsbehörde erhalten Sie einen Ausdruck Ihres EU-digitalen COVID-19 Impf-Zertifikats in Apotheken.

Noch Fragen?

Wenn Sie weitere Fragen haben, können Sie sich gerne an anfragen.corona@tirol.gv.at wenden.